

## Kurzinfo

### Studium

Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

Abschluss: Bachelor of Arts

Studienprofil: Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik

### Bewerbung

Voraussetzungen:

- Hochschulreife (z.B. Abitur)
- Studiengangsspezifische Voraussetzungen bei einigen Fächern siehe [www.uni-bremen.de/ssv](http://www.uni-bremen.de/ssv)

Beschränkungen: teilweise zulassungsbeschränkt

Bewerbung zum Wintersemester: 01.05.-15.07.

## 5 gute Gründe ...

... für ein Lehramtsstudium IP/Sonderpädagogik an der Universität Bremen:

1. Möglichkeit zur Doppelqualifikation mit Lehramt an Grundschulen
2. Sonderpädagogik erweitert für das Unterrichten bis zum Abitur (an Gymnasien/Oberschulen)
3. hoher Anteil an Schulpraktika im Studium
4. viele Fächerkombinationen überschneidungsfrei studierbar
5. keine Zulassungsbeschränkungen im Master of Education

## Studienzentrum Lehramt

Anlaufstelle bei Fragen zu:  
Studienentscheidung, Fach-/Hochschulwechsel, Master of Education

Ursula Engels/Kathrin Ulbricht  
SpT, Raum C4030 und C 4090  
Tel. 0421 218-61913  
[stz.lehramt@uni-bremen.de](mailto:stz.lehramt@uni-bremen.de)

Weitere Informationen zum Studium

[www.uni-bremen.de/lehramt](http://www.uni-bremen.de/lehramt)  
[www.uni-bremen.de/zflb](http://www.uni-bremen.de/zflb)



## Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG,  
Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160  
[zsb@uni-bremen.de](mailto:zsb@uni-bremen.de)  
[www.uni-bremen.de/zsb](http://www.uni-bremen.de/zsb)

Beratungsangebot in Präsenz oder per Zoom und telefonische Kurzauskünfte

# Lehramt Inklusive Pädagogik/ Sonderpädagogik

## Bachelor



## Lehramt IP/Sonderpädagogik

Das Studium (Bachelor und Master) an der Uni Bremen qualifiziert für das Lehramt Inklusive Pädagogik/ Sonderpädagogik

- an Grundschulen oder
- an Gymnasien/Oberschulen

Der Abschluss ist bundesweit für den Lehramtstyp 6 (Sonderpädagogik) anerkannt, bei der Doppelqualifikation (siehe unter „das Besondere“) auch für den Lehramtstyp 1 (Grundschule)

## Perspektiven

Die Qualifikation als Lehrer:in für Inklusive Pädagogik/ Sonderpädagogik erfolgt in drei Schritten:

- Sechsemestriges Studium des Bachelors „Inklusive Pädagogik im Primarbereich“ (mit drei Unterrichtsfächern) oder „Lehramt an Gymnasien/Oberschulen“ (mit einem Unterrichtsfach), Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)
- Viersemestriges Studium des Masters of Education (M.Ed.) „Inklusive Pädagogik im Primarbereich: Lehrämter Sonderpädagogik und Grundschule“ oder „Lehramt Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik an Gymnasien/Oberschulen“
- Referendariat mit dem Abschluss „Zweites Staatsexamen“

Der Bachelor ist ein berufsqualifizierender Abschluss. Wer den Master of Education nicht oder später absolvieren möchte, hat mit dem Bachelor bereits Perspektiven in der inklusiven/ (sonder-)pädagogischen Berufswelt.

Mit dem Bremer Lehramtsbachelor erfüllt man automatisch die Zugangsvoraussetzungen für den zugehörigen Master of Education an der Universität Bremen. Absolvent:innen anderer Universitäten informieren sich am besten frühzeitig über die Voraussetzungen:

[www.uni-bremen.de/master/master-of-education](http://www.uni-bremen.de/master/master-of-education)

## Studienaufbau

Im Bachelor „Inklusive Pädagogik im Primarbereich“ werden Inklusive Pädagogik, drei Unterrichtsfächer und der Bereich Erziehungswissenschaft (EW) im Umfang von insgesamt 180 CP studiert:

- Inklusive Pädagogik, 51 CP inkl. Praxiselement
- Mittleres Fach, 39 CP inkl. Praxiselement
- Kleine Fächer, jeweils 24 CP
- Bereich EW, 30 CP inkl. Orientierungspraktikum
- BA-Arbeit in IP, mittlerem Fach oder EW, 12 CP

Im Master of Education wird nur eines der kleinen Fächer fortgeführt.

Im Bachelor Inklusive Pädagogik an Gymnasien/Oberschulen werden Inklusive Pädagogik, ein Unterrichtsfach und der Bereich EW im Umfang von insgesamt 180 CP studiert:

- Inklusive Pädagogik, 72 CP inkl. Praxiselement
- Unterrichtsfach, 72 CP inkl. Praxiselement
- Bereich EW, 27 CP inkl. Orientierungspraktikum
- BA-Arbeit, 12 CP in IP oder im Unterrichtsfach

## Das Besondere

Im Fach Inklusive Pädagogik werden zwei von vier Förderschwerpunkten gewählt: emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, Lernen, Sprache.

Im Lehramt Inklusive Pädagogik im Primarbereich kann eine Doppelqualifikation mit dem Lehramt Grundschule erworben werden, wenn Deutsch und Elementarmathematik im Master of Education fortgeführt werden. Das Referendariat kann dann entweder mit dem Ziel Lehramt an Grundschulen oder mit dem Ziel Lehramt für Inklusive Pädagogik/Sonderpädagogik absolviert werden.

Im Lehramt „Inklusive Pädagogik an Gymnasien/Oberschulen“ bereitet das Studium in Bremen darauf vor, ein Unterrichtsfach im inklusiven Kontext bis zum Abitur zu unterrichten.

## Fächer und Voraussetzungen Inklusive Pädagogik im Primarbereich

Fächer LA IP primar	P/WP	Z	SSV
Inklusive Pädagogik	P		
Deutsch	P	x	
Elementarmathematik	P		Selbsttest
Kunst-Medien-Ästhetische Bildung	WP		
Musikpädagogik			Aufnahmeprüfung
Religionswissenschaft/ Religionspädagogik			Englisch B1 oder Latinum
Sachunterricht – Interdisziplinäre Sachbildung			

Inklusive Pädagogik wird als großes Fach studiert. Eines der Fächer Deutsch oder Elementarmathematik wird als mittleres Fach gewählt, das andere als kleines Fach. Das Wahlpflichtfach wird als zweites kleines Fach gewählt.

## Fächer und Voraussetzungen Inklusive Pädagogik an Gymnasien/Oberschulen

Fächer LA IP Gy/OS	P/WP	Z	SSV
Inklusive Pädagogik	P	x	
Deutsch	WP	x	
Mathematik			Selbsttest
English-Speaking Cultures/ Englisch			Englisch B2

Inklusive Pädagogik wird mit einem der Wahlpflichtfächer kombiniert. Beide Fächer werden im gleichen Umfang studiert.

Z = zulassungsbeschränkt

SSV = Studiengangsspezifische Voraussetzungen

P = Pflicht; WP = Wahlpflicht